Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der EU-Richtlinie 1907/2006 erstellt.

SICHERHEITSDATENBLATT

Silberschnellglanzfluid

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktname : **Silberschnellglanzfluid**

Verwendung des Produkts : Reiniger.

Firmenbezeichnung

Hersteller : HG International b.v.

Adresse : Damsluisweg 70
1332 EJ Almere

Land : Niederlande

Telefonnr.: : +31 (0)36 54 94 700

Fax : +31 (0)36 54 94 744

Internet: : www.hg.eu

E-mail : safety@hg.eu

Notfall-Tel.Nr. : Umwelt Bundes Amt +49 (0)30 8903-0

2. Mögliche Gefahren

Die Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG und ihren Änderungen als gefährlich eingestuft.

Klassifizierung : Carc. Cat. 3; R40
Repr. Cat. 3; R63
Xi; R36
R52/53

Gesundheitsrisiken Reizt die Augen.
Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

Gefahren für die Umwelt : Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoff/Zubereitung : Zubereitung

Name des Inhaltsstoffs	CAS-Nummer	EG-Nummer	%	Klassifizierung
Deutschland				
Thioharnstoff	62-56-6	200-543-5	5 - 15	Carc. Cat. 3; R40 Repr. Cat. 3; R63 Xn; R22 N; R51/53
alcohols, c12-16, ethoxylated	68551-12-2	500-221-7	1 - 5	Xn; R22 Xi; R41
1-hydroxyethyl-2-heptadecenyl-imidazoline	21652-27-7	244-501-4	0 - 1	C; R34 N; R50/53

Den vollständigen Text der oben beschriebenen R-Sätze finden Sie im Abschnitt 16

*** Die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben**

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen : Falls eingeatmet, an die frische Luft bringen. Bei Atemnot Sauerstoff verabreichen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Einen Arzt verständigen.

Verschlucken : Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt : Nach Hautkontakt sofort mit viel Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Einen Arzt verständigen.

Augenkontakt : Bei Berührung die Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Sofort einen Arzt verständigen.

Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel : Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.

Besondere Expositionsrisiken : Keine besonderen Gefahren.

Diese Substanz ist schädlich für Wasserorganismen. Mit diesem Stoff kontaminiertes Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen.

Bei thermischer Zersetzung gefährliche Zersetzungsprodukte : Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlenoxide (CO, CO_2), Stickoxide (NO, NO_2 etc.), Schwefeloxide (SO_2, SO_3 etc.).

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung : Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

Bemerkung : Keine weiteren Angaben.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Sofort Rettungskräfte hinzuziehen. Nicht benötigte Personen fernhalten. Geeignete Schutzausrüstung verwenden (Abschnitt 8).

Umweltschutzmaßnahmen : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

Reinigungsmethoden : Wenn keine Einsatzkräfte verfügbar sind, die verschüttetes Produkt eindämmen. Bei kleinen Verschüttungen ein Absorptionsmittel hinzugeben (notfalls auch Erde), das Material mit Hilfe einer Schaufel aufnehmen und zur späteren Entsorgung in einen dicht verschließbaren, wasserdichten Behälter geben. Bei größeren Freisetzungen, verschüttetes Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfluß in Gewässer erfolgen kann. Verschüttetes Material in einen geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.

Hinweis: Informationen zur Schutzausrüstung von Personen finden Sie in Abschnitt 8 und Informationen zur Abfallbeseitung in Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung : Berührung mit den Augen vermeiden. Verschüttetes und ausgelaufenes Produkt darf nicht mit dem Erdreich und Oberflächengewässern in Kontakt kommen. Nach Umgang gründlich waschen.

Lagerung : Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Verpackungsmaterialien

Empfohlen : Originalbehälter verwenden.

Besondere Verwendung : Nicht verfügbar.

Deutschland - Lagerklasse : Nicht verfügbar.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Expositionsgrenzwerte :

Name des Inhaltsstoffs	Zu überwachende Grenzwerte
Deutschland	

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz : Entlüftungsanlage oder eine andere technische Einrichtung vorsehen, welche die Konzentrationen der Dämpfe unter den jeweiligen Arbeitsplatzkonzentrationen hält. Sicherstellen, daß Augenduschen und Notduschen in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sind.

Atemschutz : Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts ist keine Atemschutzmaske erforderlich.

Handschutz : Butylkautschuk-Handschuhe. Durchbruchzeit >= 8 Stunden:(5 mm)

Augenschutz : Spritzschutzbrille

Körperschutz : Arbeitskleidung oder Laborkittel.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

Physikalischer Zustand : Flüssigkeit.

Farbe : Hell Blau.

Geruch : Charakteristisch.

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH : 1.5 (Konz. (% w/w): 100) [Sauer.]

Schmelzpunkt : Kann bei folgender Temperatur sich zu verfestigen beginnen: 0°C (32°F) Dies beruht auf Daten für den folgenden Inhaltsstoff: Wasser.

Siedepunkt : <100°C (212°F)

Flammpunkt : Geschlossener Tiegel: Über 93,3°C (200°F).

Entflammbarkeit (Feststoff) : Nicht anwendbar.

Explosionseigenschaften : Nicht anwendbar.

Oxidationseigenschaften : Nicht anwendbar

Relative Dichte : 1.03 g/cm3 (20°C / 68°F)

Löslichkeit	:	In den folgenden Materialien leicht löslich: heißem Wasser. In den folgenden Materialien löslich: kaltes Wasser, Methanol.
Verdunstungszahl (Butylacetat=1)	:	0.36 (aqua) verglichen mit Butylacetat.

Sonstige Angaben

Selbstentzündungstemperatur	:	Nicht verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität	:	Das Produkt ist stabil.
Zu vermeidende Bedingungen	:	Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7).
Zu vermeidende Stoffe	:	Reagiert mit Laugen.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	:	Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlenoxide (CO, CO_2), Stickoxide (NO, NO_2 etc.), Schwefeloxide (SO_2, SO_3 etc.).

11. Angaben zur Toxikologie

Potentielle akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Einatmen	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Verschlucken	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Hautkontakt	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Augenkontakt	:	Reizt die Augen.

Akute Toxizität

Name des Inhaltsstoffs	Test	Folge	Wirkungsweg	Spezies
Thioharnstoff	LD50	1750 mg/kg	Oral	Ratte
	LD50	>2800 mg/kg	Dermal	Hase
	LDLo	6985 mg/kg	Oral	Hase
1-hydroxyethyl-2-heptadecenyl-imidazoline	LD50	>2000 mg/kg	Oral	Ratte

Potentielle chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

Name des Inhaltsstoffs	Karzinogene Wirkungen	Mutagene Wirkungen	Entwicklungstoxizität	Beeinträchtigt die Fruchtbarkeit
Thioharnstoff	Carc. Cat. 3; R40	-	Repr. Cat. 3; R63	-

Kanzerogenität	:	Enthält Stoff, der gemäss Tierversuchsdaten Krebs erzeugen kann. Krebsrisiko abhängig von Dauer und Grad der Exposition.
Mutagenität	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Reproduktionstoxizität	:	Enthält Stoff, der gemäss Tierversuchsdaten Missbildungen verursachen kann.

Zeichen/Symptome von Überexposition

Einatmen	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Verschlucken	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Haut	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Betroffene Organe	:	Enthält Material, welches folgende Organe schädigt: Blut.
Andere schädliche Wirkungen	:	Nicht verfügbar.

12. Angaben zur Ökologie

Daten zur Ökotoxizität

Name des Inhaltsstoffs	Spezies	Zeitraum	Folge
Thioharnstoff	Oryzias latipes (LC50)	48 Stunde(n)	<1000 mg/l
1-hydroxyethyl-2-heptadecenyl-imidazoline	Fisch (LC50)	96 Stunde(n)	0.35 mg/l
	Daphnie (EC50)	48 Stunde(n)	0.29 mg/l

Sonstige ökologische Informationen

Persistenz und Abbaubarkeit

Name des Inhaltsstoffs	BSB_5	CSB	ThSB

Name des Inhaltsstoffs	Aquatische Halbwertszeit	Photolyse	Biodegradibilität
1-hydroxyethyl-2-heptadecenyl-imidazoline	-	-	Nicht leicht

Biologisches Akkumulationspotential

Name des Inhaltsstoffs	$LogP_{ow}$	BCF	Potential

Mobilität : Schädlich für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Andere schädliche Wirkungen : Nicht verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen.

: Nicht verfügbar.

Gefährliche Abfälle : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

14. Angaben zum Transport

Internationale Transportvorschriften

Vorschriften	UN-Nummer	Bezeichnung des Gutes	Klasse	Verpackungsgruppe	Etikett	Zusätzliche Informationen
ADR/RID-Klasse	Nicht unterstellt.	-	-	-		-
ADN-Klasse	Nicht unterstellt.	-	-	-		-
IMDG-Klasse	Nicht unterstellt.	-	-	-		-
IATA-DGR-Klasse	Nicht unterstellt.	-	-	-		-

15. Vorschriften

EU-Verordnungen

Gefahrensymbol(e) :

Gesundheitsschädlich

R-Sätze : R40- Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R63- Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
R36- Reizt die Augen.
R52/53- Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-sätze : S2- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S13- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
S26- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S29/56- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
S36/37- Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
S46- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Enthält : Thioharnstoff 200-543-5

Sonstige EU-Verordnungen : nichtionische Tenside , kationische Tenside

Verwendung des Produkts : Die Klassifizierung und Kennzeichnung wurden gemäß der EU-Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen) festgelegt und berücksichtigen den Verwendungszweck des Produkts.
- Anwendungen für Endverbraucher.

Sonstige EU-Verordnungen

Zusätzliche Warnhinweise : Nicht anwendbar.

Kindergesicherter Verschluß : Ja, trifft zu.

Tastbarer Warnhinweis : Ja, trifft zu.

Richtlinie zu Beschränkungen der Verwendung und des Inverkehrbringens : Nicht anwendbar.

Statistische EG-Klassifizierung (Tarifkennziffer) : 32089091

Nationale Vorschriften

Deutschland

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß MuSchG / JArbSchG. : Ja.

Störfallverordnung : Nein.

Wassergefährdungsklasse : 3

SICHERHEITSDATENBLATT

Silberschnellglanzfluid

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird - Deutschland	:	R40- Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. R63- Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen. R22- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R34- Verursacht Verätzungen. R41- Gefahr ernster Augenschäden. R36- Reizt die Augen. R50/53- Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R51/53- Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R52/53- Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Vollständiger Text zu den Einstufungen in den Abschnitten 2 und 3 - Deutschland	:	Carc. Cat. 3 - Karzinogen Kategorie 3 Repr. Cat. 3 - Fortpflanzungsgefährdend Kategorie 3 C - Ätzend Xn - Gesundheitsschädlich Xi - Reizend N - Umweltgefährlich.

Historie

Druckdatum	:	**10-4-2008.**
Ausgabedatum	:	**10-4-2008.**
Datum der letzten Ausgabe	:	**Keine frühere Validierung.**
Version	:	**1**
Verifiziert durch P. Stienstra.		

Hinweis für den Leser

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, daß es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.